

Freitag, 16.04.2021 von 14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 17.04.2021 von 9.00 bis 17.00 Uhr

Referenten:

Dr. med. Ralf Oettmeier
Dr.Dr. J. Vizkelety, MSc

Unsere Investition für Sie:

Praxis der BioThermologie in der integrierten biologischen Medizin und Zahnheilkunde

Das Thermogramm des Menschen als Fundament regulativer Diagnostik für Ärzte, Zahnärzte, Kieferorthopäden, Osteopathen und Heilpraktiker, sowie alle heilenden Berufe.

Freitag/Samstag: Dr. Oettmeier und Dr.Dr. Vizkelety

Inhalt des Seminars sind folgende Schwerpunkte:
Erkennen der Bedeutung des gezielten Messverfahrens der BioThermologie bei

- Erkrankungen des lymphatischen Systems
- funktionalen Störungen innerer Organe gemäss dem HEAD'schen Reflexzonenhintergrundes
- dentogenen Störungen im trigemino-cervicalen Komplex, CMD, Asymmetrie im Kauapparat
- neuromodulativer Trigger Diagnostik im Bereich Kopf, Hals, Abdomen und Becken
- Früherkennungsdiagnostik und therapeutische Ableitungen bei der weiblichen Brust
- Ganzheitsdiagnostik der Wirbelsäule und deren reflektorischer Verkettungen
- Kreuzdarm-Gelenken und biomechanisch-funktionellen Störungen im Becken

- Theorie und Praxis neuraltherapeutischer Injektionstechniken adäquat zu biothermologisch erfassten Auffälligkeiten (Injektionstechnik, Procain, mögliche Injektionszusätze, Wirkunterstützung durch Heilaffirmationen)
- Diskussion praktischer Beispiele und Praxis an Messungen der Kursteilnehmer

thermolytics-3000 – was sind die Vorteile?

Es ist ein sensibles Untersuchungsinstrument. Die Infrarot-Thermologie zeigt uns Belastungen und Störungen, von denen der Patient oft selbst nichts weiß, bereits in einem funktionellen Stadium an. Wir müssen nicht erst warten, bis Symptome eine Krankheit signalisieren.

Es erlaubt eine Verlaufsbeobachtung

Die BioThermologie ermöglicht darüber hinaus eine engmaschige Therapiekontrolle, die Compliance des Patienten für unpopuläre Therapiemaßnahmen kann entscheidend verbessert werden. Denn das Wärmeprofil zeigt bereits die kleinsten Veränderungen an. Der Patient kann z.B. so seinen Gesundheitsverlauf erkennen und mit weiteren darauffolgenden Messungen vergleichen.

Das Messergebnis visualisiert ein Risikoprofil des Patienten.

Es ist die Grundlage der Therapieplanung,

die im optimalen Falle die Verselbständigung der Erkrankung verhindert, zumindest die Krankheitsentstehung verlangsamt. Die Diagnostik für die individuelle Medizin und deren Behandlungskonzept.

Erläuterung und Umgang mit der Software werden in den einzelnen Programmabschnitten eingebunden.



Forschung und Lehre für Gesundheit und Soziales - Pressburg/Bratislava - EU
Gesundheits-Campus - Offizielle Außenstelle für das deutschsprachige Europa

ACHTUNG!

Dieser Kurs ist auf 15 Personen limitiert. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Hinweis!

Dieser Kurs wird Ihnen durch den Präsenzunterricht mit 2.5 CP anerkannt, wenn Sie die Universitäre Zertifikatsausbildung an der Aussenstelle für das deutschsprachige Europa, am Gesundheits-Campus der St. Elisabeth Universität teilnehmen.

Das Certificate of Advanced Studies **CAS** umfasst 10 ECTS Leistungspunkte.



BioThermologie

ZUR METHODIK

Die BioThermologie basiert auf der Systemtheorie der Regulationsmedizin und ist damit der Komplementärmedizin zuzuordnen. Komplementäre Therapien werden heute in vielen Praxen erfolgreich angewandt. Ein steigender Erfolg bei der Diagnostik ist eng verknüpft mit regulativen Verfahren.

Die BioThermologie gibt deutlich früher als herkömmliche Verfahren (z.B. Röntgen, Blutbild) wertvolle Informationen und Erkenntnisse über entstehende bzw. vorhandene Krankheitsbilder und chronische Prozesse. Damit stellt die BioThermologie mit thermolytics-3000 eine ideale Ergänzung für die Praxisarbeit dar.

ZUM SEMINAR

Das Wissen über die BioThermologie mit thermolytics-3000 international zu verbreiten und durch Forschung zu erweitern, ist die Mission des Gesundheits Campus in Zusammenarbeit mit der Swiss Med Analytics AG + der Alpstein-Clinic. Die Fortbildung 3.0 ist für Anfänger und Fortgeschrittene. In der Fortbildung werden die wesentlichen Grundlagen dargestellt und erläutert, einschliesslich Inhalt und Funktion der Methodik. Anhand von Übungen mit Beispielen aus der Praxis erlernen Sie unter anderem den Umgang der BioThermologie für die Praxis.

SEMINARORGANISATION

Swiss Med Analytics AG in
Kooperation mit dem Gesundheits-Campus +
der Alpstein-Clinic AG
CH-8877 Murg
Tel. +41 (0) 41 781 3737
E-Mail seminar@uni-campus.com
www.thermolytics.com

ZUR ADMINISTRATION

**Ihre Investition: 290,00 €
inkl. Manuskript, und Tagungsgetränke.**

Bitte melden Sie sich schriftlich und verbindlich bis zum **09.04.2021** an. Die Kursgebühr ist vorab auf das Konto Gesundheits Campus zu zahlen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bestätigung erhalten Sie nach Eingang der Kursgebühren.

Gesundheits-Campus
Luzerner Str. 69
CH-6030 Ebikon
Raiffeisenbank-Riggi
Konto CH17 8135 1000 0071 2445 8
SIC BC-Nummer: 81351
SWIFT-BIC: RAIFCH22

TAGUNGSORT Gais im Appenzeller Land



Details zum Tagungsort-Hotel wird Ihnen noch detailliert mitgeteilt.

STORNIERUNG

Eine Stornierung wird nur bis spätestens 8 Tage vor der Veranstaltung berücksichtigt. Danach ist ein Rücktritt nicht mehr möglich, der Platz bleibt jedoch übertragbar.



In Zusammenarbeit mit dem



der



Einladung und Programm

CAS – Studiengang

zum Anwender Modul 3.0
erhalten Sie 2.5 CP (Credit-Point)
für BioThermologie Analyse

**Erlernen der kleinen Neuraltherapie
zur Verifizierung von Blockaden und
Störfelder, ob Zahn, Thorax, Becken,
oder der HWS.**

**Freitag, 16.04.2021 und
Samstag, 17.04.2021**

**in der
Alpstein-Clinic Gais**